



Onlineversion

Medaillenregen für den SV Gumpersdorf

Herausragend war natürlich der Medallensatz der 19-jährigen Anna Hinteraicher bei der EM der Stockschiützen mit zweimal Gold und einmal Silber, die damit bei allen drei Starts das Podest erreichte und sich somit zur erfolgreichsten Teilnehmerin kürte.

Ein sehr großer Erfolg gelang ihr dabei im Einzelschießen der U 19, wo sie unter insgesamt 21 Starterinnen und Startern aus sechs Nationen zu kämpfen hatte. Dabei begann der Wettkampf ganz und gar nicht nach ihrem Geschmack, denn durchwachsene 138 Punkte im ersten Durchgang brachten sie beim Kampf um eine Medaille gewaltig unter Druck. Spätestens nach dem starken zweiten Durchgang mit 161 Punkten war sie wieder im Rennen.

Mit 299 Punkten und Platz 4 ging es in das Finale der besten Zwölf. Hier schockte sie mit einer absoluten Weltklasse-Leistung von 184 Punkten die Konkurrenz und setzte sich vor dem letzten Durchgang an die Spitze, wenngleich ihr härtester Widersacher Andreas Scharrer aus Österreich mit ebenfalls 179 Punkten glänzte. Diesem ging dann in Runde vier das Standvermögen aus. Er schaffte nur 134 Punkte, während Anna Hinteraicher nochmals solide 153 Punkte auf die Eisfläche legte. Mit insgesamt 636 Punkten verwies sie in der Endabrechnung Andreas Scharrer (617 Punkte) und Stefan Gießler vom FC Penzing (593 Punkte) auf die weiteren Medaillenplätze.



Foto: DESV

Stefan Empl verpasst im Einzel nur knapp Gold
Sein großartiges Können bewies einmal mehr auch Stefan Empl vom SV Gumpersdorf mit einer Gold- und zwei Silbermedaillen. Bereits zum Auftakt im Zielschießen der U 23 absolvierte er seine vier Durchgänge mit gewohnter Klasse. Insbesondere in der Vorrunde schoss er sagenhafte 171 und 181 Zähler und ging als Führender in das Finale der Besten. Seine weiteren 167 und 154 Punkte reichten dann allerdings nicht mehr zum erhofften Titel. Mit insgesamt 673 Punkten musste er Michael Regenfelder aus Österreich mit 682 Punkten den Vortritt lassen.

Endlich Gold um den Hals hängen durfte sich Stefan Empl in der männlichen Teamwertung zusammen mit Christian Hein (FC Hitzenhofen-Oberzell), Daniel Steber und Florian Marchl vom TSV Niederviehbach. Mit 339 Punkten gewannen sie vor Österreich (325) und Italien (283). Mit drei weiteren Medaillen konnte er somit seine umfangreiche Titel Sammlung erweitern und zählt mittlerweile zu den erfolgreichsten deutschen Nachwuchssportlern beim Stocksport.



Foto: DESV

Bürgermeister Werner Lechl für kommunale Verdienste geehrt

Bürgermeister Werner Lechl erhielt aus den Händen des Regierungspräsidenten Rainer Haselbeck die Bayerische Verdienstmedaille in Bronze für besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung. In einer kleinen Feier bei der

Regierung von Niederbayern, bei der auch Ehefrau Maria und insgesamt 29 auszuzeichnende Persönlichkeiten aus Niederbayern anwesend waren, erhielt auch Werner Lechl diese Ehrung. Bei der Feierstunde würdigte Regierungspräsident Haselbeck das vorbildliche kommunalpolitische Wirken der Anwesenden.

Werner ist seit 2014 Bürgermeister und seit 1990 im Gemeinderat. Von 1999 bis 2014 war er zweiter Bürgermeister. Werner hat zahlreiche wichtige und zukunftsweisende Projekte und Infrastrukturmaßnahmen, wie der Neubau des Kindergartens und der Kindergrube, der Ausbau der Breitbandversorgung sowie die Etablierung einer Fernwärmeversorgung, verwirklicht. Neben der von ihm forcierten Dorferneuerung hat er viele weitere Projekte zur Belebung der Gemeinde initiiert. So trägt auch die Errichtung des Bewegungsparks seine Handschrift. Bei Jahrhunderthochwasser 2016 hat er sein Talent als Krisenmanager unter Beweis gestellt.

Die kommunale Verdienstmedaille ist an hohe Hürden gebunden, nur wer sich wirklich um das kommunale Wohl über einen langen Zeitraum verdient gemacht hat, kann diese verliehen bekommen. Die Urkunde ist von Innenminister Hermann unterschrieben.

Das Redaktionsteam bedankt sich bei Werner Lechl und seiner Frau Maria, die ihm in den langen Jahren immer den Rücken freigehalten hat und ihm so sein ehrenamtliches Wirken ermöglichte.

Wir wünschen Werner eine noch lange Schaffenskraft, Gesundheit und Glück sowie Zeit für gemeinsame Unternehmungen mit seiner Maria.



Foto: Regierung von Niederbayern

Dorferneuerung

Die Wahl des Vorstandes für die Dorferneuerung fand am 13. März 2023 um 19.00 Uhr im Bürgersaal in Zeilarn statt.

Zur gewählten Vorstandschaft zählen:

Gabi Deiml, Otto Rothenaicher, Manfred Unterhuber, Karl Gschwendtner, Manfred Gramer und Karl Holböck. Als Stellvertreter fungierten Martin Niedermeier, Ilse Fink, Hans Günter Stadler, Thorsten Koch, Heinz Gattermann und Gerhard Schmidbauer.

Zum örtlichen Beauftragten der Vorstandschaft ist Otto Rothenaicher bei der konstituierenden Sitzung am 22. März 2023 wieder gewählt worden.

Zuschüsse für private Maßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung können über die Gemeindeverwaltung beantragt werden.

Nachdem das erste große Projekt, das Bürgerhaus mit Dorfladen, abgeschlossen ist, wird als nächstes die Sanierung der Hauptstraße vom Hausnummer 33 bis zur Cidelarenstraße 15 bei der Einmündung in die Kreisstraße PAN 5 über das ALE abgewickelt.



Foto: ALE

Sanierung Ortsdurchfahrt Obertürken

Die Vorbereitungen zur Sanierung der Hauptstraße mit Gehweg durch Obertürken (Bauabschnitt 1) sind in vollem Gange:

Nach erfolgtem Vergabeverfahren und Mitteilung des Ausschreibungsergebnisses an die Förderstelle wird diese den Förderbescheid erlassen und der Auftrag kann zeitnah erteilt werden.

Die Bauarbeiten sollen nach jetziger Zeitplanung im Juni beginnen und im November fertiggestellt sein.

Am 27.03.2023 fand eine Anliegerversammlung im Gasthaus Obertürken statt. So konnte der Planer der Maßnahme, Hr. Ingenieur Schreieder, vielen betroffenen Anliegern sowie dem alten und neuen Ortsbeauftragten der Dorferneuerung, Otto Rothenaicher, die aktuell vorliegenden Planungen erläutern und Fragen beantworten.

Weitere wichtige Details zur Ausführung der Straße sollen auch noch im Rahmen der nächsten Gemeinderatssitzung geklärt werden.

Vollsperrung am Fixinger Graben

Im Zuge der Bauarbeiten zur Dammsanierung am Fixinger Graben ist eine Vollsperrung unumgänglich. Um die Arbeiten am Damm zu ermöglichen, muss die Straße nach derzeitigem Baufortschritt voraussichtlich im Zeitraum ab KW 17 bzw. KW 18 bis Jahresmitte gesperrt werden. Hierzu bittet die Gemeinde alle Betroffenen um Verständnis!

Erneutes Anhörungsverfahren im Mai zur 380 kV-Höchstspannungsfreileitung von Adlkofen nach Matzenhof (2. Teilabschnitt)

Das Planfeststellungsverfahren startete bereits im Januar 2018, im Februar/März 2018 folgte die öffentliche Auslegung. Nach der Erörterung der Einwendungen und Stellungnahmen kam es nun zu Planänderungen in mehreren Bereichen, z. B. im Hinblick auf Mastenstandorte, durch Leiterseile überspannte Flächen oder auch die Lage der Schutzstreifen. Die Regierung von Niederbayern informierte uns, dass es diesbezüglich u. a. auch Änderungen im Gemeindegebiet Zeilarn gibt.

Aufgrund der Umplanungen findet ein erneutes Auslegungs- und Anhörungsverfahren statt. Das erfolgt im „Deckblattverfahren“, d. h. Änderungen sind in den recht umfangreichen auszulegenden Planunterlagen farblich gekennzeichnet.

Alle Bürger können im Zeitraum zwischen 17.04. und 16.05.2023 im Rathaus in Gumpersdorf Einsicht nehmen in die Planunterlagen. Bis spätestens zum 30.05.2023 können Einwendungen gegen die Planungen erhoben werden.

Die Informationen zum Anhörungsverfahren können auch den Bekanntmachungen an den Tafeln der Gemeinde entnommen werden.

Türkenbachfest der FFW Gumpersdorf

Nach dreijähriger Pause freut sich die Freiwillige Feuerwehr Gumpersdorf heuer endlich wieder ihr Türkenbachfest veranstalten zu können.

Los geht es am Freitag, das neue MTW der Feuerwehr wird intern eingeweiht.

Am Samstag, den 20. Mai findet heuer zum ersten Mal eine sogenannte „Glabbal Party“ statt, bei der DJ Mechanics & G-Wombada auflegt. Einlass ist ab

21 Uhr in der Stockschützen Halle in Gumpersdorf. Für nähere Infos einfach auf die Homepage www.feuerwehr-gumpersdorf.de gehen. Die Feuerwehr lädt am Sonntag, den 21. Mai alle Traktoren, Motorräder und Autos zum traditionellen Oldtimertreffen ab 10 Uhr ein. Für die musikalische Umrandung beim Frühschoppen sorgt die „Gumpersdorfer FeiaWärMusi“. Anschließend wird zum Mittagstisch, Kaffee und Kuchen eingeladen.

Ferienprogramm 2023

Heuer findet bereits das 25. Zeilerner Ferienprogramm statt. Es ist mittlerweile ein fester Bestandteil der Sommerferien geworden und viele Kinder und Jugendliche nehmen daran teil. Die Kinder sind bestimmt auch dieses Jahr wieder gespannt, was sich die Vereine und Organisatoren alles an Spannendem und Interessantem einfallen lassen. Die Gemeinde lädt die Vereine und Personen, die wieder bereit sind, am Ferienprogramm mitzuwirken, am

Dienstag, 02.05.2023 um 19.00 Uhr

ins Rathaus ein.

Es können gerne auch andere Personen, die sich am Ferienprogramm beteiligen wollen, an diesem Termin teilnehmen. Neue Anregungen sind jederzeit willkommen.

Für eine bessere Terminplanung ist es sinnvoll, wenn viele Vereinsvertreter an diesem Besprechungstermin teilnehmen könnten. Auch werden verschiedene Punkte angesprochen, die beim Ferienprogramm zu beachten sind.

Sicher ist es nicht leicht, gerade in der Ferienzeit genügend freiwillige Helfer für das Ferienprogramm zu finden. Dennoch hoffen wir, mit Hilfe der Vereine, auch im Jahr 2023 wieder ein tolles Programm anbieten zu können.

Gemeindemeisterschaft im Schafkopf

Am Samstag,

13. Mai 2023 ab 19.00 Uhr

findet im Sportheim Gumpersdorf die Gemeindemeisterschaft im Schafkopf statt. Ausrichter ist der letztjährige Gewinner, der SV Gumpersdorf.

Teilnahmeberechtigt sind alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger und alle Mitglieder der örtlichen Vereine. Um in der Vereinswertung gewertet zu werden, müssen mindestens drei Mitglieder eines Vereines

teilnehmen. Die Siegermannschaft erhält den Wanderpokal der Gemeinde Zeilarn. Eine vorherige Anmeldung der Teilnehmer ist nicht notwendig. Pro Teilnehmer werden 10 Euro Startgebühr erhoben. Sämtliche Teilnahmegebühren werden an die Erstplatzierten ausbezahlt.

Konrad Unterhuber bleibt Vorsitzender von den Sportfreunden Zeilarn

Im Mittelpunkt bei der Hauptversammlung standen turnusmäßige Neuwahlen, welche die Sportfreunde Zeilarn im Gasthaus Obertürken abgehalten hat. Alle Amtsinhaber, voran Konrad Unterhuber, stellten sich der Wiederwahl und wurden von den anwesenden Wahlberechtigten bestätigt. Stellvertretender Vorsitzender bleibt Hermann Empl. Als Schriftführerin fungiert weiterhin Elfie Unterhuber. Die Kasse führt Florian Rothenaicher, zweiter Kassier ist Maria Scheid. Prüfer sind Otto Rothenaicher und Max Kurzlechner, Beisitzer Rosmarie Scheid, Horst Wutscher und Erwin Schmidbauer und Fahnenjunker Michael Gschwendtner. Andreas Neumeier ist Abteilungsleiter in der Sparte Leichtathletik. Ihm zur Seite steht Markus Wanninger. 1. Jugendleiterin ist Simone Unterhuber und deren Vertretung nun Julia Pichelmeier. Laut Satzung durfte per Akklamation gewählt werden. Die Wahl leitete Bürgermeister Werner Lechl, unterstützt von Alois Scheid und Karl Holböck. Konrad Unterhuber fehlte zwar krankheitsbedingt, stellte sich jedoch für eine weitere Periode als 1. Vorstand zur Verfügung. Er bittet in den nächsten Jahren um einen Nachfolger, da er den Posten bereits seit 20 Jahren ausübt. Er würde sein Amt gerne in jüngere Hände geben, so die Schriftführerin Elfie Unterhuber.

Hermann Empl legte als 2. Vorstand vertretungsweise den Jahresbericht vor. Mit einer Gedenkminute wurde vorweg an die verstorbene Dora Hechenbichler gedacht. Die Sportfreunde Zeilarn ist ein relativ großer Verein mit 463 Mitgliedern, davon 192 Kinder und Jugendliche. Das älteste Mitglied ist Jahrgang 1931. In der Minigolfhütte gab es im vergangenen Jahr viele Störungen (Alarm). Das Dach am Gerätehaus der Leichtathleten wurde saniert. Geplant sei an der Tartanbahn am Sportplatz, eine Beleuchtung anzubringen, um die Leichtathleten in der dunklen Jahreszeit beim Training in der Dunkelheit zu unterstützen. Die Kosten dafür betragen 25.000 Euro, davon deckt 17.000 Euro der BLSV ab. Die Gemeinde unterstützt den Verein zusätzlich. Beim 36. Bocciaturnier waren fünf Mannschaften gemeldet. Auch die Nikolausaktion an zwei Tagen war wieder ein großer Erfolg. Der Verein hat sich an vielen weltlichen und kirchlichen Veranstaltungen beteiligt, unter anderem am Schafkopfturnier, mit einem Stand am Christkindlmarkt und beim Kinderkleiderbasar wurde der Kuchenverkauf organisiert. Die Minigolf-anlage ist an Sonn- und Feiertagen für alle geöffnet und wird regelmäßig in Anspruch genommen. Empl bedankte sich noch bei

Sebastian Sammer, der für die Sauberkeit sorgt, bei Willi Schuster, zuständig für die Bewirtung und den Einkauf in der Minigolfhütte und Erwin Schmidbauer, der immer wieder für Farbe zum Malern sorgt. Empl bedankte sich bei allen Freiwilligen, den Übungsleitern, den örtlichen Vereinen, die an den Veranstaltungen teilnehmen und auch bei der Gemeinde. Anschließend verlas Schriftführerin Elfie Unterhuber das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung. Das Jahr war noch geprägt von Corona, so fanden nur die Jahreshauptversammlung und die Nikolausaktion statt. Den Kassenbericht legte 2. Kassiererinnen Maria Scheid offen und da es von Seiten der Prüfer Otto Rothenaicher und Max Kurzlechner keine Einwände gab, stand der Entlastung der Vorstandschaft nichts im Wege. Otto Rothenaicher berichtete als Nächstes von der Abteilung Tischtennis. Momentan gibt es zwei Herrenmannschaften. Diese belegen zurzeit die Plätze drei und acht. Trainiert von vier Trainern, nehmen am Jugendtraining zwischen acht und elf Kinder teil. Rothenaicher bedankte sich bei allen Trainern. Für das Frauenturnen berichtete Maria Schuster. Notgedrungen wie sie sagt, übernimmt sie dienstags nicht nur das Frauenturnen von Zeilarn, sondern auch die Stunde des Erlbacher Sportvereins, weil dieser zurzeit keine Trainerin hat. Ihre beiden Stunden werden sehr gut angenommen. Beim Eltern-Kind-Turnen in der Turnhalle Zeilarn sind insgesamt 50 Familien gemeldet, etwa die Hälfte kommt regelmäßig. Hier ist eine Vereinszugehörigkeit wichtig. Viele neue Mitglieder sind auch aus Nachbargemeinden dabei. Beim Eltern-Kind-Turnen können die Kinder aus sechs Stationen auswählen und so spielerisch ins sportliche Geschehen hineinschnuppern. Dabei wird das Vertrauen zwischen Eltern und Kindern gefördert. Abteilungsleiter bei den Leichtathleten, Andreas Neumeier berichtete, man habe bis Mai des letzten Jahres nur wenige Wettkämpfe gehabt. Danach jedoch konnten sich die Sportler dann über viele niederbayrische Titel freuen. Ein erfolgreiches Jahr mit 11 x 1. Platz, 11 x 2. Platz, 7 x 3. Platz. Bei der Vereinsmeisterschaft waren erfreulicherweise wieder mehr Teilnehmer dabei.

Im kommenden Jahr ist nun geplant, die Beleuchtung für die Tartanbahn anzubringen. Neumeier bedankte sich noch bei allen für den Rückhalt bei Corona, bei allen Übungsleitern und vor allem bei der Gemeinde. Von Seiten der Gemeinde überbrachte Bürgermeister Werner Lechl seine Grüße.

1. Vorstand Empl gab noch folgende Termine bekannt:

21. Mai 2023: Bocciaturnier
5./6. Dezember: Nikolausaktion

Sollte man für den Einbau der Beleuchtung zur Tartanbahn Hilfe brauchen, wird das baldmöglichst bekanntgegeben. 1. Bürgermeister Lechl informierte die Anwesenden, dass am 8. Juli 2023 in der Partnergemeinde Zeillern die Vereinsheimeröffnung stattfindet. Hierzu wird zu einem gemeinsamen Fußballspiel eingeladen. Es wird womöglich ein Bus eingesetzt. Dies wird auch rechtzeitig bekanntgegeben. Wer Interesse hat, sollte sich bitte melden.



Foto: Schleindlsperger

Sportlerehrungen bei der JHV der Sportfreunde Zeilarn

Eine große Tagesordnung hatten die Mitglieder der Sportfreunde Zeilarn bei ihrer Jahreshauptversammlung am 18.03.2023 zu bewältigen. Ebenso wie ihren umfangreichen Jahresbericht. Geehrt wurden neben langjährigen Mitgliedern auch die beiden Sportler des Jahres 2022.

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft:

- 10 Jahre: Julia Pichlmeier
- 20 Jahre: Maria Scheid
- 30 Jahre: Karin Borus, Michael Borus, Daniel Borus, Michael Gschwendtner, Christine Vogl
- 35 Jahre: Karl Holböck, Marianne Rothenaicher, Otto Rothenaicher, Renate Schmidbauer
- 40 Jahre: Maria Schachner, Engelbert Wagmann, Hermine Sammer, Thomas Unterhuber, Rudolf Fisch
- 50 Jahre: Alois Scheid

Alle erhielten eine Urkunde mit einer Anstecknadel. Auch an die beiden Sportler des Jahres 2022 wurde gedacht. Das sind Julia Pichlmeier (kleiner Läufer in Bronze) und Markus Wanninger (großer Läufer in Bronze). Überreicht durch den Abteilungsleiter Leichtathletik Andreas Neumeier, unterstützt vom 1. Bürgermeister Werner Lechl und 2. Vorstand Hermann Empl.

Leider waren nicht alle Geehrten bei der Jahreshauptversammlung anwesend. Ihnen wird die Urkunde und Anstecknadel nachgereicht.



Foto: Schleindlsperger

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Eisclub Zeilarn e.V.

Beim Eisclub Zeilarn fand im März die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Die langjährige Führungsriege mit 1. Vorstand Alfred Kammerer, 2. Vorstand Norbert Kaufmann und Schatzmeisterin Waltraud Steretseder stellte sich nicht mehr zur Wahl. Somit musste eine fast komplette neue Vorstandschaft gefunden werden. Glücklicherweise erklärten sich drei junge Stocksützen bereit, Verantwortung zu übernehmen. So wurden neu gewählt: 1. Vorstand Jonas Kaufmann, 2. Vorstand Marcus Wildenhof und Schriftführer Thomas Kaspar. Aus der vorherigen Vorstandschaft wurden Alfred Kammerer als 1. Kassier und Reinhard Hager als 2. Kassier gewählt.

Ergebnis der Caritas-Frühjahrssammlung

Insgesamt 3.726,23 € konnten im März in der Pfarrei Zeilarn gesammelt werden.

Der Pfarrcaritasverein freut sich sehr über dieses großartige Ergebnis.

Der größte Teil davon wurde durch die Haussammlung generiert, die fleißigen Sammlerinnen und Sammler kamen zusammen auf 3.227 €.

Vielen Dank für Ihren ehrenamtlichen Einsatz! Die Kirchenkollekte betragen 354,23 € und durch die Briefsammlung kamen weitere 145 € hinzu.

Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender! Ein Betrag von 1.490,49 € verbleibt in unserer Pfarrei, dieses Geld wird der Verein sinnvoll für Bedürftige vor Ort einsetzen.

Kehrmaschine

Im Zeitraum vom 15.-17. Mai fährt die Kehrmaschine die Ortschaften Zeilarn, Schildthurn, Kellndorf und Gumpersdorf ab.

Gemeindliches Kiesfahren

Die Gemeinde Zeilarn bezuschusst auch heuer wieder Kies für die Instandhaltung der öffentlichen Feld- und Waldwege.

Der verbilligte Kies kann

**am Samstag, den 22.04.2023
von 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr**

bei der Kiesgrube Aigner in Maisthub

gegen Abgabe der Bezugsscheine abgeholt werden.

Ab Montag, 03.04.2023 können, während der üblichen Öffnungszeiten, in der Gemeindeverwaltung Kiesbezugsscheine für 3,00 €/t erworben werden.

Der Kies darf nur zum Unterhalt der öffentlichen Feld- und Waldwege in der Gemeinde Zeilarn verwendet werden.

Abfuhrberechtigt sind nur Bürger der Gemeinde Zeilarn.

Termine im Bürgersaal

Die „Kultur im Bürgersaal“ – Reihe geht weiter: Nach bereits erfolgreichen Veranstaltungen konnte der AK Kultur wieder folgende Bands für einen Auftritt im Bürgersaal gewinnen. Um Spenden für die Musiker wird gebeten. Für Essen und Getränke sorgt das Team des Dorfladen Zeilarn.

28.04.2023: Wittl-Singers

Mit Gospel, deutsche Lieder und Pop-Songs, sowie Stücke aus verschiedenen Musicals.

12.05.2023: HBBB-Herbert-Bayer-Blues-Band

Blues-Night im Bürgersaal

Wenn eine Band oder Musikgruppe Interesse an einem Auftritt hat, soll sie sich bitte unter ewo@zeilarn.de melden.

Abende organisiert durch die Konzertagentur Hirschl:

27.05.2023: Conny und die Sonntagsfahrer

„Schön war die Zeit“

Schlager der 50er und 60er. Das Konzert mit Liedern von Peter Alexander, Caterina Valente, Conny Froboess uvm. Eintritt im Vorverkauf: 27,00 €

Karten sind ab sofort im Dorfladen Zeilarn erhältlich.

13.10.2023: Sepp Bumsinger alias Markus Langer

„Zeitmillionär“

Eintritt im Vorverkauf: 24,00 €

Karten sind ab sofort im Dorfladen Zeilarn erhältlich.

10.11.2023: Tom & Basti mit „Zeitlang“

Die waidlerische Antwort des 21. Jahrhunderts auf die unerreichten Volkssänger-Originale Weiß Ferdl und Roider Jackl. Eintritt im Vorverkauf: 24,00 €

Karten sind ab sofort im Dorfladen Zeilarn erhältlich.

28.01.2024: Trio Schleudergang „Koch und Buntwäsche 90 Grad“

Infos folgen!

Wer den Bürgersaal für eine Feier udgl. mieten möchte, soll sich in der Gemeindeverwaltung bei Frau Eller, Tel.: 08572/9693-16 oder ewo@zeilarn.de melden.

Urlaubszeit naht!

Machen Sie die Passkontrolle!

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Reisedokumente und die Ihrer Kinder rechtzeitig vor Urlaubsantritt bzgl. des Ablaufdatums kontrollieren und gegebenenfalls **rechtzeitig** bei der Gemeindeverwaltung neue Ausweisdokumente beantragen.

Seniorenecke

Das Turnen mit Regina Kraus findet immer dienstags um 14:00 Uhr Bürgersaal in Zeilarn statt: 25.04.2023, 09.05.2023, 23.05.2023, 06.06.2023

Erzählcafé

Doch etwas verwunderlich: Ein Geschichten- und Märchenerzähler für Erwachsene. Vor kurzem fand ein weiteres Erzählcafé im Gasthaus Obertürken statt. Seniorenbeauftragte Ilse Fink konnte hierzu Peter Ekl aus der Gemeinde Erlbach samt anwesende Senioren begrüßen. Ganz entspannt sitzt der Referent auf dem Tisch. Ihm ist gut zuzuhören. Drei Geschichten hat er vorbereitet - gibt er bekannt. Wie kam er dazu, wird bei ihm nachgehakt. Wie so oft ist dies einem Zufall zu verdanken. Anfangs las er bei Veranstaltungen Geschichten vor und nun erzählt er sie mit voller

Begeisterung. So wie zum Beispiel die Geschichte von dem 1790 in Regensburg geborenen Schneidermeister Johann Sombre, der drei Söhne hatte. Die zweite Geschichte handelte von dem Mann, der auf dem Weg zum lieben Gott das Glück suchte. Des Weiteren erzählte er die traurige Geschichte vom Fischer, der eine Kiste aus dem Meer gefischt hatte. Zwischen den Geschichten wurde zu Kaffee und Kuchen geladen. So ging ein angenehmer kurzweiliger Nachmittag zu Ende.



Foto: Schleindlsperger

Zeilerner Senioren wandern am Inn am 23.03.2023

Rund 30 Personen beteiligten sich an einer Frühjahrswanderung entlang des Inn zwischen Markt und dem Kraftwerk Stammham, um in diesem Zusammenhang insbesondere auch die relativ neue Fischtreppen-Anlage (zur Umgehung der Innstaustufe Stammham) in Augenschein zu nehmen. Von Zeilarn aus ging es zunächst mit Autos nach Markt, und von dort zu Fuß, vorbei an der Fischtreppeneinmündung, auf dem Inn-Damm flussabwärts.

Am Stauwehr Stammham wartete nach einem Gruppenfoto Michael Hölzlwimmer mit einem Kleinbus, um Wandermitglieder, die nicht mehr gut zu Fuß waren, mit dem Auto zurückzubringen. Der große Rest der Gruppe wanderte durch den Auwald zurück nach Markt, wo man sich im Gasthof Hummel noch zu einer gemeinsamen Abschlussbrotzeit traf.



Foto: Steiner

Der **Senioren-Frühstücks-Stammtisch** am 3.4. ist wegen einer stattgefundenen Beerdigung ausgefallen. Die nächsten diesbezüglichen Termine

im Dorfladen sind weiter jeweils am ersten Montag im Monat; somit wieder am 8.5. und am 5.6.. Beginn jeweils ab 9:00 Uhr.

Halbtagesfahrt (ab Mittag) am Donnerstag, 20. April **nach Gars am Inn**. Besuch der Basilika des Redemptoristen-Klosters und des Kloster-Kräutergartens (jeweils mit Kurz-Führungen), Pause im Kloster-Café, sowie individueller Spaziergang durch Bayerns größte Klostergärtnerei. Auf dem Heimweg noch Kurzbesuch der Franziskanerinnen-Klosterkirche in Au. Kosten für Fahrt und Führungen 15 €. Abfahrt 12:00 Uhr bei Speckmaier/Babing, 12:05 Uhr Gumpersdorf (ggüber Rathaus). Bitte fragen Sie bei Speckmaier Reisen (☎ 357) nach, ob noch Plätze frei sind.

Landkreis-Rundfahrt nordöstlicher Teil (mit Lothar Müller) am Freitag, 19.5.2023; Abfahrt 11:55 Uhr Gumpersdorf/Rathaus, 12:00 Uhr Babing/Speckmaier, 12:05 Uhr Zeilarn/Dorfplatz. Reiseroute:

Mariakirchen – Johanniskirchen – Eggldham – Bad Birnbach – Holzham. Einkehr Gasthaus Wimbeck, Heimfahrt. Fahrtkosten 15 €. Anmeldung bei Speckmaier/Babing (☎ 08572/357)

Tagesfahrt zum Mondsee-Salzkammergut mit Schifffahrt am Donnerstag, 15.6.2023. Abfahrt 9:00 Uhr in Babing/Speckmaier, 9:05 Uhr Gumpersdorf/Bushäuschen.

Kosten für Bus- und Schifffahrt 25 €. Anmeldung bei Speckmaier/Babing (☎ 08572/357)

Die Fahrt führt über Burghausen – Laufen – Freilassing – Gröding – Hallein – entlang dem Almbach – Auffahrt zum Krisplwirt (traumhaft gelegen im Tennengau). Mittagessen und Besuch der Kirche und die schöne Aussicht genießen. Weiterfahrt zum Mondsee, eingebettet zwischen dem Schafberg und der Drachenwand; hier machen wir mit dem Schiff eine „Rundfahrt“ – anschließend Kaffee-/Kuchenpause am See. Heimfahrt über Straßwalchen – Mattighofen – Braunau.

Öffnungszeiten Wertstoffinsel Obertürken und Kompostieranlage Tann

Wertstoffinsel Obertürken:

Jeder Samstag von 08:00 – 12:00 Uhr

Kompostieranlage Eiberg

März – November:

Dienstag: 16-18 Uhr

Freitag: 13-17 Uhr

Samstag: 9-12 Uhr

Kompostieranlage Julbach

Samstag: 9-12 Uhr

Kurse über die VHS

Folgende Vorträge und Kurse sind im Frühjahr über die VHS Eggenfelden geplant. Ein Schutz- und Hygienekonzept liegt vor. Die Schutz- und Hygienebestimmungen müssen eingehalten werden. Bei jeder Veranstaltung soll die Anmeldung über die VHS erfolgen. Telefon: 08721/1626, Telefax: 08721/10351 oder Homepage: www.vhs-rottalinn.de

UPCYCLING-Ideen für Kleidung

Kleidungsstücke optisch anpassen, Passform ändern oder reparieren

UPCYCLING setzt sich aus den Begriffen "up" und "recycling" zusammen, was übersetzt so viel wie "Wiederverwertung" bedeutet, bei der gleichzeitig eine Aufwertung stattfindet. Dabei werden alte Dinge zu neuen umgewandelt. Gerade im Bereich Kleidung lassen sich die vielfältigsten Materialien mit etwas Kreativität einem neuen Nutzen zuführen: Das Ganze bringt dabei richtig Spaß und nebenbei tut man auch der Umwelt etwas Gutes: Durch die Wiederverwertung werden Ressourcen geschont und Materialien nicht weggeworfen.

Zeilarn (Kurs-Nr. 231-R2J021)

2 Termine: Samstag, 22.04.2023, 9:00 - 12:15 Uhr,
Samstag, 29.04.2023, 9:00 - 12:15 Uhr

Leitung: Elfriede Stapfer, Schneidermeisterin

Gebühr (pro TN): 40,00 €, ggf. zzgl. Materialkosten
Feuerwehrhaus Obertürken (Schulungsraum),
Obertürken 43, 84367 Zeilarn

Mitzubringen: funktionstüchtige Nähmaschine,
UPCYCLING-Stück(e), Schere, Faden, Nähadeln,
Kleber, etc.

Versicherungsscheck für junge Leute und Berufstarter

Die erste eigene Wohnung, das erste eigene Gehalt: Mit dem Eintritt ins Berufsleben gibt es einiges zu bedenken - auch im Hinblick auf Versicherungen. Viele junge Leute sind unsicher, welche Versicherungen für den Anfang besonders notwendig sind. Wichtig ist, dass zunächst alle Risiken versichert werden, die sich bei einem Schicksalsschlag finanziell besonders schlimm auswirken würden. In manchen Versicherungssparten ist man in Ausbildung oder Studium über die Eltern versichert, dann braucht man keine eigene Versicherung. Bei anderen Versicherungen ist es sinnvoll, sie schon bei Ausbildungsbeginn abzuschließen. Der Vortrag

informiert darüber, wie sich Berufstarter sinnvoll und gut versichern können. Er erläutert, für wen welche Versicherungen besonders wichtig sind, zeigt Fallen auf und sagt, ob und welche Alternativen möglich sind.

Zeilarn (Kurs-Nr. 231-R1C06)

1 Termin, Donnerstag, 27.04.2023, 18:00 - 19:30 Uhr

Leitung: Julien Bräuer, selbstständiger
Versicherungskaufmann

Gebühr (pro TN): 10,00 €

Feuerwehrhaus Obertürken (Schulungsraum),
Obertürken 43, 84367 Zeilarn

Hinweis: Im Anschluss an den Vortrag können gerne
Fragen allgemeiner Art behandelt werden.

Kräuterwanderung für Naturbegeisterte und Kräuterinteressierte

Das Finden, Erkennen und Unterscheiden von Wildkräutern aus dem jahreszeitlichen Angebot der Natur steht im Mittelpunkt der Kräuterwanderung - ebenso wie die Verwendungsmöglichkeiten der Wildkräuter.

Zeilarn (Kurs-Nr. 231-R1D07)

1 Termin, Freitag, 12.05.2023, 17:30 - 20:00 Uhr

Leitung: Traudi Hopper, Kräuterexpertin

Gebühr (pro TN): 15,00 €, inklusive Skript

Bürgerhaus Zeilarn (Parkplatz), Hauptstraße 5,
84367 Zeilarn

Mitzubringen: Wetterangepasste Kleidung,
Schreibzeug, ggf. Getränk

Früher in Rente - Vortrag

An diesem Abend erfahren Sie, wie der bestmögliche Weg in die Rente aussehen kann. Es werden die Voraussetzungen der einzelnen Altersrenten unter Berücksichtigung der Anhebung des Renteneintrittsalters auf das 67. Lebensjahr aufgezeigt sowie der bestmögliche Übergang in Rente aus Arbeitslosigkeit, Krankheit, Schwerbehinderung und Altersteilzeit erklärt. Angesprochen werden auch die Voraussetzungen und Möglichkeiten einer Rente wegen Erwerbsminderung. Zudem werden die häufigsten Fehler der Betroffenen, der Ärzte und der Behörden angesprochen.

Zeilarn (Kurs-Nr. 231-R1C04)

1 Termin, Donnerstag, 25.05.2023, 18:00 - 20:00 Uhr

Leitung: Patricia Kürzeder, Diplom-
Verwaltungswirtin (FH)

Gebühr (pro TN): 15,00 €

Feuerwehrhaus Obertürken (Schulungsraum),
Obertürken 43, 84367 Zeilarn

Mutter-Kind-Yoga Mehrgenerationen-Yoga

Frau Christine Bieringer, Yogalehrerin (BDY) bietet am Muttertag, 14.05.2023 von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Bürgerhaus in Zeilarn einen

Oma-Mutter-Kind (Kinder ab 3 Jahre bis 5 Jahre) Schnupperkurs an.

Bindungen stärken – gemeinsam Spaß haben – wieder Kind werden.

Neugierig – fühlt euch eingeladen.

Infos und Anmeldung unter 01714070393 bitte Namen und Telefonnummer auf die Mailbox sprechen, es wird zurückgerufen.

Qigongkurse

Qigong in der Natur, Giglberg 54 in Erlbach

Dienstag, 4. Juli bis 1. August,

5 mal 19.00-20.30 Uhr (€ 80)

Qigong für Ältere

Freitag, 16. Juni bis 4. August,

8 mal, 10.00 - 11.00 Uhr

(*** die KK erstatten € 75 der Kursgebühr von € 96)

Kursleiterin: Luise Wagner, Giglberg,

Physiotherapeutin und seit 30 Jahren zertifizierte Qigong-Lehrerin

Anmeldung: wagner.luise@t-online.de,

T: 08572/ 96 93 77

Kräuterwanderung

mit Peter Ekl an jedem 3. Samstag im Monat

wieder ab 15. April 2023 und 20. Mai, jeweils

14.00 Uhr - 16.00 Uhr (€ 15)

in Giglberg 54 in Erlbach; Anmeldung 08572 -86 93 77

Wir wandern eine eher kurze Strecke, weil es viel zu sehen gibt und werden uns auch mal hinsetzen.

Luise Wagner

Energetische Physiotherapie und Qigong

Giglberg 54, 84567 Erlbach

08572 - 96 93 77

wagner.luise@t-online.de

www.himmelunderdgarten.de

Bitte geben Sie Auskunft: ,Mikrozensus 2023‘ startet in Bayern - 60 000 Haushalte werden befragt

Geschulte Interviewerinnen und Interviewer des Bayerischen Landesamts für Statistik bitten Bürgerinnen und Bürger um Unterstützung und Mitarbeit bei der Erhebung.

Seit 66 Jahren befragen geschulte Interviewerinnen und Interviewer der Statistischen Ämter im gesamten Bundesgebiet jährlich etwa ein Prozent der Bevölkerung. Dahinter verbirgt sich der so genannte Mikrozensus. Das ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Sie liefert sehr wichtige Erkenntnisse für bedarfsgerechte Planungen und Entscheidungen in der öffentlichen Verwaltung, der Wirtschaft und Gesellschaft gleichermaßen. Auch für die Wissenschaft ist die Erhebung eine bedeutsame Datenquelle.

Nach Angaben des Fachteams im Bayerischen Landesamts für Statistik in Fürth werden rund 60 000 Haushalte im Freistaat im Laufe des Jahres befragt. Die geschulten Interviewerinnen und Interviewer haben den Auftrag, Fragen zur wirtschaftlichen und sozialen Lage zu stellen. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz eine Auskunftspflicht für die rund ein Prozent zufällig ausgewählten Haushalte Bayerns.

Im Jahr 2023 findet im Freistaat - wie im gesamten Bundesgebiet - wieder der Mikrozensus statt. In dem jährlich wechselnden zusätzlichen Schwerpunkt steht dieses Jahr die Krankenversicherung im Mittelpunkt. Der Mikrozensus umfasst gleichzeitig vier Erhebungen. Erstens: das eigentliche Mikrozensus-Kernprogramm. Zweitens die Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union. Es folgen als drittes und viertes Element die europäische Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen sowie die Befragung der Europäischen Union zur Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien in privaten Haushalten. Entsprechend werden die teilnehmenden Haushalte in vier Gruppen unterteilt, wobei jede Gruppe ein anderes Fragenprogramm beantwortet.

Die Befragungen zum Mikrozensus 2023 finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. Hierbei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren, welche Adressen für die Teilnahme ausgewählt werden. Einmal ausgewählt, nehmen die jeweiligen Haushalte in der Regel an vier Befragungen innerhalb von maximal vier Jahren teil. Diesen Haushalten wird per Post vor der eigentlichen Befragung ein Brief vom Bayerischen Landesamt für Statistik zugesandt. Darin werden sie über ihre Teilnahme am Mikrozensus informiert, verbunden mit einem Terminvorschlag für ein telefonisches Interview.

Im Internet finden Sie die Daten bereits abgeschlossener Erhebungen unter: https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

Termine Problemmüllsammlung

Eggenfelden

Di 18.04.2023 13.30-16.00 Uhr Wertstoffhof
Mo 15.05.2023 13.30-16.00 Uhr Wertstoffhof
Di 25.07.2023 13.30-16.00 Uhr Wertstoffhof
Mo 18.09.2023 13.30-16.00 Uhr Wertstoffhof
Di 28.11.2023 13.30-16.00 Uhr Wertstoffhof

Pfarrkirchen

Di 07.03.2023 13.30-16.00 Uhr Wertstoffhof
Mo 15.05.2023 09.30-12.00 Uhr Wertstoffhof
Di 20.06.2023 13.30-16.00 Uhr Wertstoffhof
Mo 18.09.2023 09.30-12.00 Uhr Wertstoffhof
Di 24.10.2023 13.30-16.00 Uhr Wertstoffhof

Simbach/Inn

Di 18.04.2023 09.30-12.00 Uhr Wertstoffhof
Di 20.06.2023 09.30-12.00 Uhr Wertstoffhof
Di 25.07.2023 09.30-12.00 Uhr Wertstoffhof
Di 24.10.2023 09.30-12.00 Uhr Wertstoffhof
Di 28.11.2023 09.30-12.00 Uhr Wertstoffhof

Tann

Fr 24.03.2023 10.30-12.15 Uhr Wertstoffhof
Fr 22.09.2023 10.30-12.15 Uhr Wertstoffhof

In Zeilarn findet ab 2023 keine
Problemmüllsammlung mehr statt.

Fotowettbewerb zum Landkreiskalender

Auch für das Jahr 2024 soll es wieder einen Landkreiskalender geben - dieser steht ganz im Zeichen der Paradiesischen Vielfalt der Natur im Landkreis Rottal-Inn. Dazu veranstaltet die Koordinierungsstelle für ökologische Maßnahmen am Landratsamt Rottal-Inn einen Fotowettbewerb. Mitmachen können alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Rottal-Inn. Die zwölf schönsten Bilder werden im beliebten Jahreskalender des Landkreises veröffentlicht. Unter allen Gewinnerfotos werden tolle Preise verlost. So können Sie mitmachen: Senden Sie Ihre Bilder als jpg-Datei (max. 30 MB) mit Angabe von Name, Adresse, Telefonnummer, Aufnahmedatum und -ort sowie die ausgefüllte Einverständniserklärung an gewinnspiel@rottal-inn.de. Für Rückfragen steht Martin Hofbauer, Koordinierungsstelle für ökologische Maßnahmen, unter Tel.: 08561 20-188 zur Verfügung.

Egal ob Landschaftsbild, Obstraritäten oder die heimische Tierwelt - die paradiesische Vielfalt des Landkreises Rottal-Inn hat viele Gesichter. Seien

Sie kreativ und zeigen Sie uns, was paradiesische Vielfalt zu den verschiedenen Jahreszeiten für Sie bedeutet! So vielfältig wie die Früchte von Bäumen, Sträuchern und Feldern sind, so vielfältig ist die Landschaft des Landkreises an sich. Sanfte Hügel und Täler, saftige Wiesen, tiefe Wälder, belebte Flüsse und ruhige Flussauen - die paradiesische Vielfalt macht auch hier nicht Halt und macht unseren Landkreis besonders lebenswert.

Teilnahmebedingungen zum Fotowettbewerb:

- teilnahmeberechtigt sind alle Bürgerinnen und Bürger mit Wohnsitz im Landkreis Rottal-Inn ·
- eingesendet werden dürfen lediglich Motive, die im Landkreis Rottal-Inn aufgenommen wurden ·
- nachträgliche Bildkorrekturen sind nicht erlaubt ·
- Abgabe einer Einverständniserklärung zur Verwendung und Veröffentlichung für die Werbezwecke des Landkreises Rottal-Inn, diese steht unter www.rottal-inn.de/koem zum Download zur Verfügung ·
- Einsendeschluss ist der 1. Oktober 2023, später eingereichte Bilder werden nicht mehr gewertet ·
- der Rechtsweg ist ausgeschlossen

Pauschalvertrag mit der GEMA

– aktuelle Informationen –

Ab 05.04.2023 gilt der Pauschalvertrag mit der GEMA zur Entlastung aller ehrenamtlichen Vereine in Bayern. Damit wurde ein großer Schritt zur weiteren Stärkung des Ehrenamts in Bayern geschafft.

Mit der Formel „Zwei für alle“ werden alle bayerischen Vereine abgedeckt.

Grundlage des Vertrags sind die folgenden Eckpunkte:

- Ehrenamtlich tätige und gemeinnützige Vereine in Bayern sind berechtigt, ohne Zahlung von GEMA-Gebühren bis zu zwei Musikveranstaltungen jährlich durchzuführen.
- Umfasst sind:
 - o Veranstaltungen mit Tonträgern und Livemusik
 - o Im Innen- und Außenbereich
 - o Auf einer Veranstaltungsfläche von bis zu 300 qm
- Die Veranstaltungen müssen:
 - o Von gemeinnützigen, ehrenamtlichen Vereinen veranstaltet werden und
 - o Kostenfrei, d.h. ohne Eintrittspreis sein
- Mit dem vom Freistaat Bayern zur Verfügung gestellten Geld können bis zu rund 120.000 Veranstaltungen pro Jahr durchgeführt werden.

- Die Vereine müssen lediglich:
 - o eine einmalige digitale Registrierung des Vereins auf dem Portal der GEMA, sofern sie nicht bereits bei der GEMA registriert sind,
 - o sowie die Anmeldung der Veranstaltungen vornehmen.
 - o Auch mehrtägige Veranstaltungen sind umfasst. Es ist nur eine Anmeldung erforderlich. Wegen geltender Tarife entspricht jeder Tag einer Veranstaltung. Die Abrechnung erfolgt vollständig durch die GEMA. Vereine müssen sich nur anmelden.
- Die Freischaltung des Portals durch die GEMA erfolgte bereits am 5. April 2023 unter: www.gema.de/portal
- Bei allen Anmeldeschritten wird die GEMA stets auf eine einfache Handhabung achten. Eine Anmeldung ist in wenigen Minuten erledigt. So kann eine echte Entlastung der Verantwortlichen in den Vereinen erreicht werden.
- Die Laufzeit des Pauschalvertrages mit der GEMA beträgt zunächst vier Jahre – bis Ende 2027.
- Weitere Informationen finden Sie unter: www.gema.de/ehrenamt-bayern
- Auch Vereine mit bestehenden Pauschalverträgen profitieren von dem geschlossenen Pauschalvertrag des Freistaats Bayern in gleicher Weise wie alle anderen berechtigten Vereine.
- Denn: Mit der Formel „Zwei für alle“ werden alle Vereine Bayerns abgedeckt. Sie alle können für Veranstaltungen, die nicht in ihren eigenen Pauschalverträgen enthalten sind, den bayerischen Pauschalvertrag nutzen.

„Heimat.Erlebnistag 2023“

„Am Sonntag, dem 21. Mai 2023, initiiert das Heimatministerium gemeinsam mit dem Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V. und den Bezirken einen „Heimat.Erlebnistag“. In ganz Bayern finden für alle Bürgerinnen und Bürger Aktionen, Führungen und Vorträge zu Heimatthemen statt. Ehrenamtliche, vor allem Heimatpfleger, Geschichtsvereine, Museen und Feldgeschworenenverbände bieten in diesem Rahmen verschiedene Veranstaltungen an. Die Themen sind vielfältig: Ortsgeschichte, Traditionen, Bräuche, Ehrenamt und vieles mehr stehen auf dem Programm. Lassen Sie sich überraschen! Haben wir Ihr Interesse geweckt? Auf der Veranstaltungsseite unter www.heimat.bayern/heimaterlebnistag/ finden Sie alle Angebote in unserer Region. Machen Sie mit und entdecken Sie unsere Region und unsere Kultur gemeinsam mit Ihren Mitbürgern auf eine ganz neue Art und Weise.“

Richtige Ernährung bei Parkinson ist wichtig

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau informiert:

Neue Studien zeigen, dass richtige Ernährung einer Parkinson-Erkrankung vorbeugen und ihren Verlauf möglicherweise sogar verlangsamen kann. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) unterstützt die Deutsche Parkinson Vereinigung, eine bundesweit agierende Selbsthilfeorganisation, finanziell.

Das Thema Ernährung bildet auch den Schwerpunkt des diesjährigen Welt-Parkinson-Tags am 11. April. Rund um diesen Tag bieten viele Parkinsongesellschaften Vorträge oder digitale Informationstage an. Weitere Informationen zum Thema bietet die Internetseite www.parkinsonvereinigung.de. Informationen zur Selbsthilfeförderung der SVLFG finden sich unter www.svlfg.de/selbsthilfefoerderung.

Die Forschenden haben festgestellt, dass Parkinson-Patienten oft Darmbeschwerden wie langanhaltende Verstopfung haben, bevor sich die ersten typischen Symptome zeigen. Aus den Studien geht hervor, dass insbesondere die mediterrane Küche den Krankheitsverlauf mildern kann. Sie enthält besonders viel frisches Gemüse, Obst, Ballaststoffe und andere gesunde Zutaten wie naturbelassene kaltgepresste Öle mit ungesättigten Fettsäuren, Fisch, Hülsenfrüchte und wenig Fleisch. Polyphenolhaltige Lebensmittel, zum Beispiel Rapsöl, grüner Tee oder dunkelrote Beeren, scheinen darüber hinaus besonders nervenzellschützend für Erkrankte zu sein.

Meiden sollten Parkinsonerkrankte Fertiggerichte, gesättigte Fettsäuren und zu viel Zucker. Längere Pausen zwischen den Mahlzeiten und Fasten können die Symptome lindern und damit die Lebensqualität Parkinsonerkrankter verbessern.

Die Kombination von Sport und gesunder Ernährung beeinflusst den Verlauf der Erkrankung insgesamt positiv. Alle Sportarten, die große Bewegungsabläufe und gleichmäßige Rhythmen verlangen, sind dabei besonders förderlich. Dazu zählen Tai-Chi, Tanzen oder Nordic Walking.

Bürgerinfoportal „Mittendrin Rottal-Inn“

Das Regionalmanagement und die Gesundheitsregion plus des Fachbereichs Kreisentwicklung im Landratsamt Rottal-Inn möchten mit dem Bürgerinfoportal „Mittendrin

Rottal-Inn“ die Bekanntheit der wohnortnahen Dienstleister sowie der Gesundheits- und Präventionsangebote steigern.

Durch die digitale Bereitstellung von Informationen und Karten sollen Bürgerinnen und Bürger im Alltag unterstützt werden und einen Überblick über die Infrastruktur im Landkreis Rottal-Inn erhalten. Die Inhalte des Infoportals werden kontinuierlich erweitert.

Im Zuge dessen möchten das Landratsamt z.B. auf den Nutzen des schnellen Zugriffs auf die Standorte der automatisierten externen Defibrillatoren aufmerksam machen, die im Bürgerinfoportal erfasst sind.

Weitere Informationen finden Sie unter www.rottal-inn.de/infoportal und www.vianovis.net/lkr-rottal-inn.

Monatsstammtisch VDK Schildthurn

Jeden 2. Sonntag im Monat findet jeweils mittags im Schützenhaus Schildthurn der Monatsstammtisch statt. Ausgenommen an Feiertagen.

Standesamtliche Nachrichten

Wir möchten Sie nochmals darauf hinweisen, dass ab 01.01.2023 aufgrund aktuell geltender Datenschutzbestimmungen im Gemeindeboten keine standesamtlichen Daten mehr veröffentlicht werden.

Sollten Sie dennoch eine Bekanntgabe wünschen, melden Sie sich bitte selbstständig in der Gemeindeverwaltung.

Jubilare:

Lechl Werner	70 Jahre
Schallmoser Anna	80 Jahre
Garhammer Therese	90 Jahre

Ehejubilare:

Wagenhuber Anna und Hermann	65 Jahre
-----------------------------	----------

Termine

Sa, 15.04., 20:00 Uhr
Heimatabend der GTEV "Grenzlandler" Leonberg e.V im Bürgersaal
Do, 20.04., 12:00 Uhr
Halbtagesfahrt der Senioren, Ort: Speckmaier Reisen, 12:05 in Gumpersdorf
Di, 25.04., 14:00 Uhr
Seniorenturnen mit Regina im Bürgersaal

Fr, 28.04., 19:30 Uhr
Kultur im Bürgersaal mit den Wittl-Singers
So, 07.05., 10:00 Uhr
Erstkommunion in der Kirche Zeilarn
Di, 09.05., 14:00 Uhr
Seniorenturnen mit Regina im Bürgersaal
Do, 11.05., 19:00 Uhr
Bewegung für ein starkes Herz vom Katholischer Frauenbund Zeilarn, bei schönem Wetter am Bewegungspark, bei Regen im Pfarrhof. Männer sind erwünscht!
Fr, 19.05., 11:55 Uhr
Halbtagesfahrt nord-östlicher Landkreis mit Lothar Müller, 11:55 in Gumpersdorf, ca. 12:00 Uhr in Babing, Speckmaier, 12:05 Uhr Dorfplatz
Fr, 19.05., 18:00 Uhr
Fahrzeugweihe MTW der FFW Gumpersdorf am Sportplatz
Sa, 20.05., 18:00 Uhr
Türkenbachfest der FFW Gumpersdorf am Sportplatz Gumpersdorf
So, 21.05., 10:00 Uhr
Türkenbachfest der FFW Gumpersdorf am Sportplatz Gumpersdorf
So, 21.05., 12:30 Uhr
Boccia Turnier der Sportfreunde Zeilarn 1970 e.V.
Di, 23.05., 14:00 Uhr
Seniorenturnen mit Regina im Bürgersaal
Fr, 26.05., 19:30 Uhr
Preisverteilung Endschießen SG Schildthurn im Schützenhaus Schildthurn
Sa, 27.05., 19:00 Uhr
Conny und die Sonntagsfahrer "Schön war die Zeit" im Bürgersaal
Sa, 03.06., 18:00 Uhr
Hallenfest der FFW Tannenbach im Feuerwehrgerätehaus Tannenbach
Di, 06.06., 14:00 Uhr
Seniorenturnen mit Regina im Bürgersaal
Do, 08.06., 08:30 Uhr
Fronleichnam in der Pfarrkirche Zeilarn
Do, 15.06., 09:00 Uhr
Tagesfahrt zum Mondsee, Abfahrt: 9:00 Uhr in Babing, Speckmaier, 9:05 Uhr in Gumpersdorf
Sonntag, 18.06., 10:00 Uhr
Jahresgedenk Gottesdienst des VDK Schildthurn in der Kirche in Zeilarn

Der nächste Gemeindebote erscheint am 15.06.2023

Impressum:

Themenauswahl und Verfassung der Texte durch das Redaktionsteam der Gemeinde Zeilarn.

Verantwortlich im Sinn des Presserechts:

1. Bürgermeister Werner Lechl